

Kodierungsbeispiel 2020

für drainova® & PleurX™ Katheter

ewimed



Kodierungsbeispiel

für drainova® und PleurX™ Katheter

Im stationären Bereich wird in Deutschland nach dem einheitlichen Abrechnungssystem für stationäre Leistungen abgerechnet – dem **DRG System**.

Bitte beachten Sie, dass ab diesem Jahr die Pflegepersonalkosten der Krankenhäuser aus den DRG-Fallpauschalen ausgegliedert werden. Neben dem DRG-Erlös rechnen die Krankenhäuser ein krankenhausindividuelles Pflegebudget nach dem Selbstkostendeckungsprinzip ab.

Die DRGs ohne Pflegepauschale nennen sich nun **aG-DRGs 2020**. Der DRG-Erlös erscheint jedoch nur geringer, da die Pflegepersonalkosten extra vergütet werden.

Welche Parameter sind wichtig?

- die Hauptdiagnose
- die im Krankenhaus durchgeführten Prozeduren (Operationen, aufwändige Untersuchungen)

Wie werden diese Parameter zur Berechnungsgrundlage codiert?

- Diagnose: ICD (International Classification of Diagnosis)
- Prozeduren: OPS (Operationen- und Prozeduren-Schlüssel)

Aus ICD und OPS errechnet die spezielle und in Deutschland zwingend vorgeschriebene Grouper-Software die jeweilige DRG.

Sowohl ICD- und OPS-Datenbanken als auch die Grouper-Software sind kostenlos im Internet abrufbar (z. B. www.drg-research-group.de).

Welchen Betrag zahlt die Krankenkasse dem Krankenhaus für eine DRG?

- jede DRG hat ein Relativgewicht (Synonym Kostengewicht)
- jedes Bundesland hat einen Basisfallwert (Länderbasisfallwert) – den Durchschnitt bildet der Bundesbasisfallwert ab
- Relativgewicht × Basisfallwert = Auszahlungsbetrag (€)*

* Diesen Betrag bekommt das Krankenhaus, wenn es den Patienten zwischen der unteren Grenzverweildauer und der oberen Grenzverweildauer entlässt.

Im Folgenden stellen wir Ihnen die Abrechnungsbeispiele für den stationären Bereich vor.

Für die Beispiele wurde der Bundesbasisfallwert 2020 (3.671,18€) zugrunde gelegt. Es wurden keine zusätzlichen Diagnosen und Komplikationen (PCCL) eingerechnet, sodass die Auszahlungsbeträge Mindesterloße für die Krankenhäuser darstellen.



Abrechnungsbeispiele

Katheter Implantation

1 | Pleuraerguss

Hauptdiagnose	Pleuraerguss – ICD = J90
Prozedur	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle mit kleinumigem, dauerhaftem Verweilsystem – OPS = 8-144.1
Berechnung	Grouper-DRG = E73B Relativgewicht × Bundesbasisfallwert 2020 = Auszahlungsbetrag 0,575 × 3.671,18€ = 2.110,93€
untere Grenzverweildauer	2 Tage
mittlere Verweildauer	5,7 Tage
obere Grenzverweildauer	12 Tage

2 | Aszites

Hauptdiagnose	Aszites – ICD = R18
Prozedur	Implantation eines Katheterverweilsystems in den Bauchraum – OPS = 5-549.2
Berechnung	Grouper-DRG = Z01C Relativgewicht × Bundesbasisfallwert 2020 = Auszahlungsbetrag 0,477 × 3.671,18€ = 1.751,15€
untere Grenzverweildauer	2 Tage
mittlere Verweildauer	4,1 Tage
obere Grenzverweildauer	9 Tage

3 | Alkoholische Leberzirrhose

Hauptdiagnose	Alkoholische Leberzirrhose – ICD = K70.3
Prozedur	Implantation eines Katheterverweilsystems in den Bauchraum – OPS = 5-549.2
Berechnung	Grouper-DRG = H06C Relativgewicht × Bundesbasisfallwert 2020 = Auszahlungsbetrag 0,975 × 3.671,18€ = 3.579,40€
untere Grenzverweildauer	2 Tage
mittlere Verweildauer	5,7 Tage
obere Grenzverweildauer	14 Tage

Abrechnungsbeispiele

Katheter Explantation

1 | Pleuraerguss – Entfernung des Katheters

Hauptdiagnose	Pleuraerguss – ICD = J90
Prozedur	Andere Operationen am Thorax: Operative Entfernung eines Verweilsystems zur Drainage der Pleurahöhle – OPS = 5-349.7
Berechnung	Grouper-DRG = E73B Relativgewicht × Bundesbasisfallwert 2020 = Auszahlungsbetrag 0,575 × 3.671,18€ = 2.110,93€
untere Grenzverweildauer	2 Tage
mittlere Verweildauer	5,7 Tage
obere Grenzverweildauer	12 Tage

2 | Aszites – Entfernung des Katheters

Hauptdiagnose	Aszites – ICD = R18
Prozedur	Andere Bauchoperationen: Entfernung eines Katheterverweilsystems aus dem Bauchraum – OPS = 5-549.4
Berechnung	Grouper-DRG = Z01B Relativgewicht × Bundesbasisfallwert 2020 = Auszahlungsbetrag 0,477 × 3.671,18€ = 1.751,15€
untere Grenzverweildauer	2 Tage
mittlere Verweildauer	4,1 Tage
obere Grenzverweildauer	9 Tage

3 | Alkoholische Leberzirrhose – Entfernung des Katheters

Hauptdiagnose	Alkoholische Leberzirrhose – ICD = K70.3
Prozedur	Andere Bauchoperationen: Entfernung eines Katheterverweilsystems im Bauchraum – OPS = 5-549.4
Berechnung	Grouper-DRG = H06C Relativgewicht × Bundesbasisfallwert 2020 = Auszahlungsbetrag 0,975 × 3.671,18€ = 3.579,40€
untere Grenzverweildauer	2 Tage
mittlere Verweildauer	5,7 Tage
obere Grenzverweildauer	14 Tage

Fazit: Nach der Katheter Anlage/Explantation können Patienten das Krankenhaus in der Regel nach 2 – 3 Tagen verlassen. Somit befinden sie sich nahe an der unteren Grenzverweildauer.

Sie haben Fragen?



**Wir stehen Ihnen und Ihren Patienten selbstverständlich bei allen weiteren Fragen zur Verfügung.
(Montag – Freitag von 8.00 Uhr bis 17.00 Uhr)**

Weitere, ausführliche Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage unter www.ewimed.com



ewimed

Dorfstraße 24
D – 72379 Hechingen

Tel.: +49 7471 73972-0
Fax: +49 7471 73972-13

info@ewimed.com
www.ewimed.com

PleurX™ is a trademark and/or registered trademark of Becton Dickinson and Company, or one of its subsidiaries.
drainova® is a trademark and/or registered trademark of ewimed.

ewimed

